

Gemeinsam reduzieren MTK-Anlieger, Terminalbetreiber und Zulieferer MAFO den CO<sub>2</sub>-Ausstoß um 445.000 t pro Jahr  
| Bilder: Baumgartner



MAFO verhilft Montan Terminal Kapfenberg zu Umweltzertifizierung

## Zwei Ferraris für Kapfenberg

Um den Anspruch der ökologischen Nachhaltigkeit zu demonstrieren, haben sich das österreichische Montan Terminal Kapfenberg und alle ansässigen Unternehmen am 18. Juni nach ISO-Umweltnorm 14001 zertifizieren lassen. Zum grünen Gesamtbild des Terminals tragen auch die von der deutschen Firma MAFO gelieferten Transport- und Umschlagfahrzeuge des italienischen Herstellers CVS Ferrari bei.

Tatsächlich ist überall auf dem Firmengelände die Verantwortung für die Umwelt sichtbar. Sogar eine 100-jährige Eiche überlebte auf der Terminalbaustelle. Natürlich wird auch geprüft, ob die Zulieferer in das Gesamtkonzept unter dem Motto „Future Logistics“ hinein passen. Einer davon ist der deutsche Maschinenhandel MAFO aus Forst in Baden. Der Kunde hat oberste Priorität – dieser Leitsatz vereint die beiden Partner Montan Terminal Kapfenberg und MAFO. Die umfangreiche Gerätepalette von MAFO steht nicht nur für Qualität, Leistungsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit, sondern auch für Umweltfreundlichkeit. Diese Eigenschaften haben die Terminal-Betreiber überzeugt. Bis zu 50 % Einsparung bei den Betriebs- und Investitionskosten und 75 % weniger Kraftstoffverbrauch verspricht zum Beispiel das MAFO-Rangierfahrzeug ZEPHIR für den Terminalbetrieb.

In Kapfenberg sind zwei FERRARI CVS-Intermodal Reach Stacker vom Typ F269 und F479 das betriebliche Herzstück. Nicht einmal die Kühe auf dem benachbarten Bauernhof werden durch die ständig auf dem Terminalgelände kreisende Hubmaschine gestört, versichert Prokurist Thomas Berger. Auch Ulrich Glatzel von MAFO hat die weite Reise aus Forst in die Steiermark gerne angetreten, um seinen ersten Kunden in Österreich bei der wichtigen Umweltzertifizierung zu begleiten. Für MAFO ist Kapfenberg quasi der Startplatz in der ersten Reihe für den wachsenden Umschlagmarkt im osteuropäischen Raum. Der steirische Terminal in Kapfenberg sei



Die Zertifizierungsinhaber aus Kapfenberg (v.l.n.r.): Alexander Klar (TransSystems), Karl Thaller (MTK), Ingrid Glauning (MONTAN), Sylvia Raunig, Anton Egger (EGGER Transporte) und Thomas Berger (MTK)

nun mit seiner umfassenden Umwelt-Zertifizierung einzigartig in Europa, berichtete Geschäftsführer Karl Thaller stolz. Die Anwesenheit des Umweltlandrates Manfred Wegscheider bei der Feier zur Zertifizierungsübergabe hat gezeigt, dass es sich lohnt, betriebliches Umweltengagement zu zeigen. Wegscheider versprach, sich auf politischer Ebene verstärkt für zusätzliche Anreize im Interesse umweltfreundlicher Transporte einsetzen zu wollen. Wenig Verständnis zeigte der Umweltpolitiker hingegen für die kürzlich vorgenommenen Tarifierhöhungen bei der Rail Cargo Austria (ÖBB-



Schon heute bieten die Gesellschafter des MTK zahlreiche Dienstleistungen rund um die Box an

vollen Anteil in der Reduktion von Schadstoffen an die Umwelt. Die Egger Transport GmbH, die mit 39 Mitarbeitern am Terminal tätig ist, hat die aus 32 Fahrzeugen bestehende LKW-Flotte bereits zu 60% mit der derzeit schadstoffärmsten Motorentechnologie ausgerüstet. Mit 30 Mitarbeitern agiert die Montan Spedition GmbH am Terminal in Kapfenberg bzw. am Standort Fürnitz in Kärnten, welcher auch umweltzertifiziert wurde. Die Zusammenarbeit der Unternehmen am Montan Terminal Kapfenberg ermöglicht eine Reduktion des Schadstoffausstoßes von rund 445.000 t CO<sub>2</sub> pro Jahr und dient damit im hohen Maße der Erhaltung der Umwelt. Im Zuge der Intensivierung der Zusammenarbeit der MTK-Partner soll das Terminal künftig um weitere Funktionen wie Vermietung, Lagerung und Reparatur von KV-Equipment, Warehousing und Zollabwicklung erweitert werden.

Kapfenberg liegt auf der paneuropäischen Route, die über Graz und Maribor eine wichtige Verbindung zu den Adria-Häfen darstellt. Deshalb planen die Betreiber das Montan Terminal Kapfenberg als Drehscheibe für den unbegleiteten KV-Verkehr zu entwickeln. Die Kunden kommen zum Großteil aus der umliegenden montanistisch geprägten Industrie der Steiermark und aus der Agrarwirtschaft. Dank des kurzen LKW-Vorlaufes werden fast 80 % der Transporte mit der Bahn abgewickelt. Die Egger Transport GmbH, ein ortsansässiger, vormals reiner Straßentransporteur, entwickelte sich deshalb zu einem KV-Unternehmen weiter. Das ist auch das erklärte Ziel aller am Terminal tätigen Betriebe mit ihren insgesamt mehr als siebzig Mitarbeitern: Sie wollen gemeinsam durch die Transportverlagerung von der Straße auf die Schiene einen nachhaltigen und ökologischen Beitrag leisten. Die Zertifizierung war die logische Konsequenz. [www.montanterminal.com](http://www.montanterminal.com)

■ Peter Baumgartner | Dü



Dank guter Schallsisolierung werden nicht einmal die Kühe auf dem benachbarten Bauernhof durch den ständig arbeitenden CVS Reachstacker gestört

RCA), weil diese dazu geeignet sind, die Güter wieder verstärkt von der Schiene auf die Straße zu verlagern.

Das Montan Terminal Kapfenberg ist mit 60.000 qm Betriebsfläche und weiteren 50.000 qm Reserve der dritte Terminalstandplatz in der Steiermark und wurde erst vor knapp zwei Jahren eröffnet. Gesellschafter sind die Firmen Egger Transport GmbH, Montan Speditionsgesellschaft mbH, sowie TransSystems Development & Research GmbH. Selbst in Zeiten einer globalen Wirtschaftskrise, deren Auswirkungen auch am Terminal spürbar sind, bleiben die Betreiber ihrer Überzeugung treu, alle Verkehrsdienstleistungen möglichst umweltfreundlich zu produzieren. Um die ökologische



MTK-Prokurist Thomas Berger (r.) und Ulrich Glatzel von MAFO besprechen letzte Details

Nachhaltigkeit sicherzustellen, wurde der Standort samt allen seinen ansässigen Unternehmen nach ISO 14001 umweltzertifiziert. Damit ist das Montan Terminal Kapfenberg nach eigenen Angaben derzeit das einzige Güterterminal in Europa, das samt allen seinen dort tätigen Firmen eine derartige Zertifizierung aufweisen kann. So leisten die einzelnen Unternehmen jeder für sich einen wert-